

Chorbummel, 2. 7. 2019

Ein herrlicher Sommerabend. Per Auto geht's zum Fliegermuseum Bleienbach, wo uns Beat Trösch mit seiner eigenen Begeisterung eine fesselnde Führung anbietet. Ja, ganz ursprüngliche „Fliegende Kisten“ haben sich schon vor dem 1. Weltkrieg am Oberaargauer Himmel versucht mit Pionieren wie Oskar Bider und Ernst Rech am Knüppel. Später dann, nach der Flugplatzöffnung 1935, war der Unternehmer und Flugkonstrukteur Max Dätwyler hier omnipräsent. Seine Meisterschaft: die Instandstellung Amerikanischer Piper aus dem mit Flugverbot belegten Nachkriegs-Deutschland, sein High-light: der von Grund aus selbst gebaute, kunstflugtaugliche Swiss Trainer, sein Schicksalsschlag: der von der Schweizer Luftwaffe abgebrochene Grossauftrag für Flugzeugteile.

Ein Rundgang im Museum zwischen Motoren und Bauplänen lässt uns die Vielfalt in zivilen und militärischen Entwicklungen am Ort erkennen und das beeindruckende handwerkliche Know-how dazu. Nur mit Mühe natürlich können wir uns aus dieser aviatischen Welt von Geschichten, Histörchen und Fliegerlatein losreissen.

Ein kurzer Fussmarsch in prächtiger Abendstimmung zur Hornusserhütte Thörigen mit Willkommensapero tut nun gut, und jetzt verwöhnen uns Trudi und Hanspeter Pizzolato mit Gluthaufen, Fleischtöpfen und selbstgemachten Köstlichkeiten. Den schönen Sommerabend geniessen und besingen wir bis in die Dunkelheit. Vielen Dank Trudi und Hanspeter für Eure grosse Arbeit!

Jean-Pierre Masson, Redaktor